

Liebe Theaterbesucher,

das Team Theaterpädagogik wünscht Ihnen ein gutes neues Jahr mit vielen interessanten und spannenden Theater-Ereignissen! Wir hoffen, Sie hatten schöne Weihnachten, erholsame Ferien und einen guten Start in das Jahr 2012.

Auch im heutigen Newsletter für die Monate Februar und März möchten wir Sie wieder auf Produktionen hinweisen, die für Sie und alle kleinen Zuschauer bis zu 10 Jahren interessant sein könnten.

Das gesamte theaterpädagogische Begleitangebot finden Sie in unseren [ZUSATZSTOFFEN](#) zusammengefasst, die kostenlos an der Theaterkasse ausliegen und beim Team Theaterpädagogik angefordert werden können. Mit Sicherheit finden Sie hier etwas Passendes!

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Schüler/Kinder im Theater und Orchester Heidelberg!

Herzliche Grüße

Ihr Team Theaterpädagogik

[Sabine Georg](#), Opern- und Konzertpädagogin

[Miriam Hanf](#), Schauspielpädagogin

[Hannes Michl](#), Theaterpädagoge JUNGES THEATER im Zwinger<sup>3</sup>

[Nike Steinbach](#), Theaterpädagogin JUNGES THEATER im Zwinger<sup>3</sup>

[Claudia Villinger](#), Koordination Theaterprojekte und -besuche für Kinder und Jugendliche

**Klicken Sie hier, wenn Sie sich gezielt für eine Sparte interessieren:**

[OPER & KONZERT](#)

[JUNGES THEATER IM ZWINGER<sup>3</sup>](#)

[WORKSHOPS](#)

## **OPER & KONZERT**

Kinderkonzert

### **TRANQUILLA TRAMPELTREU, DIE BEHARRLICHE SCHILDKRÖTE**

Eine Musikalische Fabel in Rondoform von Wilfried Hiller, Text Michael Ende

Dirigent: Ivo Hentschel

Szenische Einrichtung und Erzähler: AP Zahner

von 3 bis 5 Jahren

Der Löwe Leo der Achtundzwanzigste hat zu seiner Hochzeit alle Tiere zu einem großen Fest eingeladen. Auch die Schildkröte Tranquilla Trampeltreu macht sich auf den Weg! Auf ihrer beschwerlichen Reise lernt sie allerhand andere Tiere kennen, die sie von ihrem Weg abbringen

wollen. Aber Tranquilla lässt sich nicht beirren und läuft zielstrebig weiter. Ob sie es wohl rechtzeitig schaffen wird? Sie ist ja nicht die schnellste...

**So 5.2., 11.00 Uhr, Dauer: ca. 60 min, Zwinger<sup>1</sup>**

2. Schulkonzert

**THE YOUNG PERSON'S GUIDE TO THE ORCHESTRA**

von Benjamin Britten

**& ALI UND DER ZAUBERBERG**

Ein musikalisches Märchen aus Äthiopien von Enjott Schneider, Text Karlheinz Böhm

Dirigent: Ivo Hentschel

Szenische Einrichtung: Franziska-Theresa Schütz und Hannes Michl mit dem Ensemble des JUNGEN THEATERS

ab 6 Jahren

In seiner auskomponierten Instrumentenvorstellung THE YOUNG PERSON'S GUIDE TO THE ORCHESTRA präsentiert Benjamin Britten die Instrumente eines Orchesters. Doch nicht nur das Orchester verzückt in diesem Konzert mit seinen verschiedenen Klangfarben, sondern auch der arme Hirtenjunge Ali, der ganz wunderbar auf seiner Flöte spielt und mit seinem Spiel sogar einen Geist verzaubert! Der Geist macht ihm ein Geschenk: Ali bekommt einen Zauberkrug, der sein Leben verändert. Ein afrikanisches Märchen über die Sprache der Musik, die alle Grenzen überwindet.

**Malwettbewerb und Freikarten**

Für das 2. Familien- bzw. Schulkonzert THE YOUNG PERSON'S GUIDE TO THE ORCHESTRA & ALI UND DER ZAUBERBERG suchen wir wieder Schulklassen oder auch einzelne Künstler, die sich an unserem Malwettbewerb beteiligen – das Siegerbild wird zum Konzertplakat, und der Künstler gewinnt **zwei Freikarten!**

Malt uns in kräftigen Farben „euren“ Flöte spielenden Ali hochkant in DIN A3 und schickt euer Bild bis zum **17.2.** mit dem Stichwort „Malwettbewerb“ an:

Theater und Philharmonisches Orchester, Emil-Maier-Straße 16, 69115 Heidelberg.

Vergesst nicht, eure Kontaktdaten und eure Altersangabe auf der Rückseite zu

hinterlassen! Die schönsten Bilder werden am Konzerttag im Theaterfoyer ausgestellt.

**Mo, 25. März, 10 Uhr, Dauer: ca. 60 min, OPERNZELT**

**Weitere Informationen zum opern- und konzertpädagogischen Begleitprogramm:** [Sabine Georg](#) oder 06221.5835935

**JUNGES THEATER im Zwinger<sup>3</sup>**

Wiederaufnahme

**HERR STURM UND SEIN WURM**

Von Barbro Lindgren und Cecilia Torudd  
Regie und Spiel: Massoud Baygan, Theaterpädagogik: Nike-Marie Steinbach  
von 4 bis 7 Jahren

Als Herr Sturm im Wald eine gemütliche Vesperpause machen will, ertönt ein gellender Hilfeschrei. Nach einigem Suchen entdeckt Herr Sturm einen kleinen Wurm, der Angst hat, von der Elster gefressen zu werden. Die beiden freunden sich an, obwohl sie unterschiedlicher nicht sein könnten.

**Wiederaufnahme am So, 12.02.12 um 15 Uhr**

Für die Vorstellung am Mo, 13.02.12, 10-10.50 Uhr gibt es noch Karten!

- Vor- oder Nachbereitung (30 min) auf Anfrage: [Nike-Marie Steinbach](#)

Uraufführung

**ELSES GESCHICHTE**

Nach dem Kinderbuch von Michail Krausnick

Für die Bühne bearbeitet von Nada Kokotovic und Nedjo Osman  
ab 9 Jahren

Else Matulat wächst am Rande von Hamburg auf. Es herrscht Krieg. Trotzdem gehen Else und ihre Freundinnen zur Schule und versuchen ein normales Leben zu führen. Was Else damals nicht weiß: dass sie nicht das leibliche Kind ihrer Eltern ist. Und dass die Nazis sie als »Zigeunermischling« klassifiziert haben. In einer Frühjahrsnacht 1943 ändert sich für das achtjährige Mädchen alles: Sie wird abgeholt und mit anderen Sinti- und Roma-Familien nach Auschwitz deportiert. Vater Matulat setzt alle Hebel in Bewegung, um Else zurückzuholen. Else hat das Konzentrationslager überlebt, und Michail Krausnick erzählt ihre Geschichte behutsam und unverstellt nach. Michail Krausnick, geboren 1943 in Berlin, lebt als freier Autor bei Heidelberg. Ausgezeichnet wurde er unter anderem mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis und mit dem CIVIS-Fernsehpreis für Dokumentarfilm. Michail Krausnick ist der Bürgerrechtsarbeit des Zentralrats Deutscher Sinti und Roma seit langem verbunden. Das Besondere der Inszenierung ist, dass Else von einem Kind gespielt wird. Das Regieteam und die Schauspieler haben sich im Vorfeld lange damit beschäftigt, wie man diese Geschichte für Kinder ab 9 Jahren erzählbar machen kann.

Am 26. Februar um 11 Uhr gibt es eine **Einführungsmatinee** mit dem Inszenierungsteam, dem Autor Michail Krausnick und dem Vorsitzenden des Zentralrats Deutscher Sinti und Roma, Romani Rose.

**Premiere am Sa 03.03.2012 um 17 Uhr im JUNGEN THEATER im Zwinger<sup>3</sup>**

- Vor- oder Nachbereitung auf Anfrage, Kontakt: [Hannes Michl](#) oder 06221.5835510
- Begleitmaterial für Pädagogen auf Anfrage erhältlich

**OFFENE PROBE FÜR PÄDAGOGEN**

Um Anmeldung bei [Claudia Villinger](#) wird gebeten, Eintritt frei

**01.03., 16.30 Uhr, Zwinger<sup>3</sup>**

### **DER KLEINE RITTER TRENK**

Nach dem Buch von Kirsten Boie mit Musik von Jan Fritsch  
Mit dem Ensemble des JUNGEN THEATERS  
ab 5 Jahren

Im Mittelalter war der Lebensweg der Menschen durch die Geburt vorgezeichnet. So auch für Trenk, den kleinen Bauernjungen. Doch der will sich damit nicht zufrieden geben, denn er will ein mutiger Ritter werden. Und so zieht er eines Tages mit seinem Ferkelchen los, um jede Menge Abenteuer zu erleben. Er trifft auf Zink, Sohn eines Ritters, der partout kein Ritter werden möchte, weil er Angst vor dem Drachen hat, der irgendwo im finstern Wald sein Unwesen treibt. Trenk sieht nun seine große Chance, als Ritter ausgebildet zu werden, indem er sich als Zink ausgibt. Der Tausch gelingt, und Trenk geht bei Ritter Hans von Hohenlob in die Ritterlehre. Wenn da nur nicht die schlaue Tochter Thekla wäre, die selbst Ritter werden möchte. Auf Anhieb erkennt Thekla, dass Trenk sich als Zink ausgibt, und erzwingt ein geheimes Abkommen mit ihm. Sie möchte nämlich kämpfen, aber als Mädchen darf sie nicht Ritter werden. Und so kommen sie überein, dass sie ihn nicht verrät, und er ihr alles beibringt, was man als Ritter können muss. Die beiden werden ein unschlagbares Team und lüften sogar das Geheimnis des Drachens.

Kirsten Boies preisgekrönter Roman hat seit 2006 schon viele Kinder begeistert und ist nun auf der Bühne zu erleben.

**Premiere am So 17.06.12 um 17 Uhr im Englischen Bau, Schloss Heidelberg**

**Frühbucherrabatt von 10 % auf alle Karten bis 29. Februar 2012**

- Begleitmaterial für Pädagogen auf Anfrage erhältlich

Gastspiel

**Junges Tanztheater Corinna Clack**

**KAIROS – Tanz im günstigen Augenblick**

Ein Kinder- und Jugendtanzstück zum Thema Zeit von Corinna Clack, Jutta Glaser und Cordula Reiner-Womit

Leitung und Choreografie: Corinna Clack, Musik und Komposition: Jutta Glaser und Cordula Reiner-Womit, Percussion: Cris Gavazzoni, Kostüme: Elisabeth Barten

Mit 55 Tänzerinnen und Tänzern im Alter von 5 bis 18 Jahren

für kleine und große Philosophen ab 6 Jahren

Das **Junge Tanztheater Corinna Clack** erkundet in seinem neuen Stück das Thema Zeit. Die dreiköpfige Live-Band und die 55 jungen Tänzerinnen und Tänzer nehmen ihr Publikum mit in nicht-enden-wollende Alltagsabläufe, erstaunliche Frühstücksrituale und blaue Wundermomente. Sich im Augenblick verlieren sowie in die Zeitlosigkeit gleiten, vielleicht auch vom Urknall aufgeschreckt den Weg vom Chaos in die Ordnung finden – und letztendlich, schon schwindelig

von all den Kreisen und Spiralen, in Lebenszyklen Pirouetten drehen. Aber keine Sorge: Nicht alles hat ein Ende, aber alles hat seine Zeit. Oder vielleicht doch nicht?

Diese Tanztheaterproduktion ist ein eindrucksvolles Beispiel für künstlerische Arbeit mit jungen Menschen – und bietet somit für Schüler/Kinder die großartige Möglichkeit, ihresgleichen auf der Bühne zu sehen!

**Vorstellungstermine: Sa 10.3., 14 und 17 Uhr, und So 11.3., 12 und 15 Uhr, Zwinger<sup>3</sup>**

**Karten unter 06221.482084**

**Weitere Informationen zum theaterpädagogischen Begleitprogramm im JUNGEN THEATER:**  
[Nike-Marie Steinbach](#) oder 06221.5835500 und [Hannes Michl](#) oder 06221.5835510

Neben unserem üblichen Workshop-Programm möchten wir Sie auf folgende Veranstaltungen hinweisen:

## **WORKSHOPS**

### **WORKSHOP FÜR PÄDAGOGEN**

#### **Stückentwicklung**

Leitung: Karoline Felsmann, Franziska-Theresa Schütz

Am Anfang ist es nur eine Idee, ein Thema, ein Erlebnis oder eine Figurenkonstellation, mit der man in der Gruppe oder auch allein ein Stück entwickeln möchte. Welche Strategien für eine Stückentwicklung hilfreich sein können und welche Arbeitsphasen man dabei durchlaufen kann, wird Ihnen von der Regie und Dramaturgie des JUNGEN THEATERS vermittelt.

**Termin: 9.2., 18.00-20.30 Uhr, Zwinger<sup>3</sup>**

Kontakt: [Karoline Felsmann](#)

#### **Deutsche Geschichte(n) für Kinder!**

Leitung: Hannes Michl

»Geschichte ist nicht nur Geschehenes, sondern Geschichtetes – also der Boden, auf dem wir stehen und bauen«, stellte der Theologe Hans von Keler fest, und sie betrifft damit jeden von uns. Aber Geschichte im Kindertheater, und dann auch noch eine so düstere wie die Zeit der Rassenverfolgung im Nationalsozialismus? Ist das möglich und überhaupt nötig? Ausgehend von ELSES GESCHICHTE werden szenische Ansätze und theaterpädagogische Konzepte vorgestellt, die eine Annäherung an historische Themen mit Kindern ermöglichen.

**Termin: 15.3., 18.00-20.30 Uhr, Zwinger<sup>3</sup>**

Kontakt: [Hannes Michl](#)

## **WORKSHOP FÜR GRUPPEN**

### **NEU: Bühnenbasic-Workshop für Gruppen**

Leitung: Hannes Michl, Nike-Marie Steinbach  
ab 6 Jahren

Wahrnehmung im Raum, Körperspannung beim Spielen und Sprechen von Text. Dieser Einführungsworkshop vermittelt in unterschiedlichen Übungen erste Kenntnisse des Theaters und weckt den Spaß am darstellenden Spiel. Für alle Altersgruppen von Grundschule bis Oberstufe buchbar.

**Termin: Do, 02.02.12, 11.30-13.30 Uhr, JUNGES THEATER im Zwinger<sup>3</sup>**

Kontakt: Theaterkasse unter 06221.5835780

---

### **Regelung für die Reservierung von Eintrittskarten für Kinder- und Schülergruppen:**

**Theaterkasse**, Emil-Maier-Str./Ecke Alte Eppelheimer Str. 69115 Heidelberg, Mo-Sa 11.00-18.00

☎ 06221 | 5835 780 oder [schulgruppen@theater.heidelberg.de](mailto:schulgruppen@theater.heidelberg.de)

zuständig für:

- ALLE Gruppenreservierungen für das JUNGE THEATER im Zwinger<sup>3</sup>
- Gruppenreservierungen **Heidelberger Schulen und Institutionen** für das Weihnachts- und Schlossmärchen und alle übrigen Sparten

**Besucherring am Theater Heidelberg**, Emil-Maier-Str. 16, 69115 Heidelberg

☎ 06221 | 5835 353, Fax 06221 | 584635353 oder [Heidelberg@Besucherring.de](mailto:Heidelberg@Besucherring.de)

zuständig für:

- Gruppenreservierungen **auswärtiger Schulen und Institutionen** für das Weihnachts- und Schlossmärchen sowie alle übrigen Sparten außer für das JUNGE THEATER im Zwinger<sup>3</sup>